

# Netzwerk Bildungsfreiheit



## 2. Internationales Kolloquium zu Home Education

# Bildungsfreiheit statt Schulzwang

27. Bis 29. April 2007 - Burg Rothenfels/Main

### - Programm und Tagesablauf -

#### Freitag, 27.04.2007

ab 15.00 Uhr Eintreffen der Teilnehmer  
18.00 Uhr Abendessen

#### *Eröffnung des Kolloquiums*

19.30 Uhr Plenum: Begrüßung, Grußworte  
19.40 Uhr **Pat Montgomery**: Einstimmung auf das Kolloquium - eine Anekdote zum Lernen ohne Schule und Unterricht und über Berufsfindung und -ausübung als Berufung ("den eigenen Weg selbst erkennen und selbstbestimmt gehen")

#### *Deutschland: vom Hausunterricht zur Bildungsfreiheit*

20.00 Uhr Prof. **Volker Ladenthin**: Die historischen Wurzeln des Hausunterrichts in Deutschland  
21.00 Uhr **Bertrand Stern**: Neue Bildungskonzepte braucht das Land

(wahlweise: offener Abend zum gegenseitigen Kennenlernen)

#### Samstag, 28.04.2007

07.30 Uhr optional Morgenimpuls/Andacht  
08.00 Uhr Frühstück

## *Home Education International*

### *(Beispiele aus anderen europäischen Ländern)*

- 09.15 Uhr Plenum: **Netzwerk-Teilnehmer** stellen sich vor
- 09.30 Uhr Vortrag Prof. **Christian Beck**: Home Education in den skandinavischen Ländern: (1 - Die erste turbulente HE-Phase in Norwegen, 2 - Vergleich der skandinavischen Länder, 3 - Ein Kommentar zum Thema HE und Integration)
- 10.30 Uhr Berichte zu Home Education aus anderen Ländern:  
(Aktuelle Lage, Verhältnis Staat - HE-Familien, jeweilige Besonderheiten in der Entwicklung - Liberalisierung, zunehmende Reglementierung - von HE)
- Österreich: **Klaus-Dieter Simon** (Bericht über Durchführung und Kontrolle des häuslichen Unterrichts)
- Schweiz: **Rudolf Schmidheiny** (Die Situation für HE in den einzelnen Kantonen der Schweiz)
- Irland: **Nick Gudge** (Der Weg zur Liberalisierung von HE und die derzeitige sehr liberale Situation)
- Frankreich: **Jennifer Fandard** (Zunehmende staatliche Reglementierung von HE und deren Hintergründe)
- Niederlande: **Peter van Zuidam** (Der Weg zur weitgehenden Akzeptanz von HE durch die Behörden und in Gerichtsverfahren)
- ab 12.15 Uhr Mittagessen

### *Home Education in der inländischen Forschung*

- 14.00 Uhr **Thomas Spiegler**: Netzwerke und Organisationen in Deutschland, die Home Education propagieren und unterstützen: ihre Strukturen, ihre Zielgruppen etc.

### *Home Education in der Praxis*

#### *(praktische Umsetzung, Rechtliches, Politisches)*

- ab 15.00 Uhr es finden mehrere parallele **Arbeitsgruppen** statt (auf Wunsch der Teilnehmer können weitere Aqs eingerichtet werden):
- Arbeitsgruppe **Rechtliches**  
mit **Franz Rasch, Nick Gudge, Jennifer Fandard** (Registrierung und Kontrolle von Familien bzw. Kindern, die ohne Schulbesuch lernen: Erfahrungen aus anderen Ländern. Erarbeitung eines Konzeptes, das den deutschen Schulbehörden vorgelegt werden könnte)
- Arbeitsgruppe mit **Raimund Pouset**  
(**BRD** => **Burg Rothenfels-Deklaration**: soll entwickelt werden => **Bildungs-Recht in Deutschland**: Inhalt der Deklaration)
- Arbeitsgruppe mit **Leslie Barson**  
(local learning groups, Beispiel: "The Otherwise Club", London: selbstbestimmtes Lernen in Interessensgemeinschaften)

Arbeitsgruppe mit **Joachim Geserich**  
(Persönlichkeitsentwicklung und Gemeinschaftsbildung im Rahmen von Home Education)

Arbeitsgruppe mit Homeschool-Eltern (**Bianca Uhl** - angefragt)  
(Lernen zu Hause, wie können Eltern ihre Kinder dabei sinnvoll begleiten: strukturiertes Lernen ohne Schulbesuch)

(weitere Arbeitsgruppen zu verschiedenen Themen, die sich auch noch während des Kolloquiums ergeben können, sind möglich)

- ca. 16.00 Uhr Kaffeepause (kann von den AG variabel gestaltet werden)
- ab 16.30 Uhr Arbeitsgruppen: Fortsetzung der bereits begonnenen Gruppen und/oder weitere Arbeitsgruppen zu weiteren Themen
- 18.30 Uhr Abendessen

#### *Beiträge von Jugendlichen, die ohne Schule lern(t)en*

- 20.00 Uhr **Jugendliche**, die zu Hause lernen oder gelernt haben, berichten  
20.30 Uhr **Sketch** zum Thema Sozialisation
- 21.00 Uhr Klavierkonzert (**Familie Nazareth**)

#### **Sonntag, 29.04.2007**

- 07.00 Uhr optional Morgenimpuls/Andacht, evtl. Gottesdienste der Konfessionen  
08.00 Uhr Frühstück

#### *Home Education und Familie (Aspekte der Sozialisation)*

- 09.15 Uhr Prof. **Hans Schieser**: Kindes-Entwicklung im Vor- und Grundschulalter - Inkompatibilität mit Kollektiv-Erziehung
- 10.15 Uhr **Dagmar Neubronner**: Bindungsforschung - Entstehung und Folgen von Gleichaltrigenorientierung, Abhilfe
- 11.15 Uhr **Harriet Pattison**: Die Rolle der Eltern in der Home Education
- ab 12.15 Uhr Mittagessen
- 14.00 Uhr Vorstellung der **Ergebnisse aus den Arbeitsgruppen Rechtliches und "BRD"**

#### *Home Education mit Tradition: Beispiele aus Nordamerika*

- 14.30 Uhr **Stefanie Mohsennia** spricht über HE in Kanada (British Columbia)  
15.00 Uhr **Mike Donnelly** spricht über Homeschooling in Virginia, USA

## *Abschluß des Kolloquiums*

- 15.30 Uhr     **Pat Montgomery**: Plädoyer für Home Education  
Das Potential von Bildung ohne Schulbesuch in modernen Gesellschaften  
- eine Perspektive für Europa und insbesondere Deutschland!
- 16.00 Uhr     Ende des Kolloquiums

Programmänderungen aus wichtigen Gründen auch ohne Ankündigung vorbehalten. Bitte die aktuellen Informationen zum Kolloquium auf der Homepage [www.netzwerk-bildungsfreiheit.de](http://www.netzwerk-bildungsfreiheit.de) beachten, dort findet sich auch ein Anmeldeformular zum Herunterladen.

Die Moderation des Kolloquiums (Plenum-Veranstaltungen und Workshop Rechtliches) wird von **Johannes Heimrath** übernommen.

Das Kolloquium ist zweisprachig (Deutsch - Englisch), für die Übersetzung steht eine Simultandolmetschanlage zur Verfügung. Übersetzen werden **Stefanie Geserich** und eine weitere Person.

Während der Veranstaltung wird eine Kinderbetreuung, möglicherweise mit extra Kinder-Programm, angeboten.